

Nutzungsbedingungen FRITS-Online

Die Hamburger Friedhöfe -AöR- stellt zugelassenen Bestattungsinstituten mit FRITS-Online die Möglichkeit zur Verfügung, über das Internet Bestattungsvorgänge anzumelden, Terminbuchungen vorzunehmen und Auskünfte einzuholen.

Dieser Service erfolgt im Rahmen unserer technischen und personellen Möglichkeiten. Wir behalten uns vor, den Umfang des Angebotes gegebenenfalls einzuschränken.

Durch die Nutzung von FRITS-Online erkennen Nutzer diese Bedingungen an. Die Hamburger Friedhöfe -AöR- behält sich vor, die Nutzungsbedingungen zu ändern. Geänderte Nutzungsbedingungen werden bekannt gegeben und gelten, insofern Nutzer ihnen nicht innerhalb von zwei Wochen widersprechen.

Bei einer Verbindung zum FRITS-Online-Server werden übertragene Daten verschlüsselt. Aktionen des Nutzers werden DSGVO-konform in anonymisierter Form protokolliert. Das Einholen von Auskünften wird nicht protokolliert.

Jede FRITS-Online nutzende Person muss eine eigene Zugangskennung beantragen und darf nur diese verwenden. Passworte sind geheim zu halten. Scheidet ein Mitarbeiter aus dem Unternehmen eines zugelassenen Bestatters aus, so sind die Hamburger Friedhöfe -AöR- unverzüglich zu informieren, um den betreffenden FRITS-Online-Zugang zu sperren. Auf Verlangen des Nutzers können Zugangskennungen und Passworte jederzeit geändert werden.

An den Anbieter übermittelte Daten unterliegen der Sorgfaltspflicht des Nutzers. Auf Groß- und Kleinschreibung sowie auf eine korrekte Eingabe der Einlieferungsnummer sowie der Vorgangsart ist besondere Sorgfalt zu verwenden.

Für jede Datenübermittlung erhält der Nutzer nach erfolgter Übernahme der Daten durch den Anbieter eine entsprechende Bildschirmauskunft sowie eine E-Mail-Bestätigung zur Prüfung der übermittelten Angaben. Da der Nutzer für jede getätigte Aktion eine E-Mail erhält, kann auf diesem Wege auch eine missbräuchliche Nutzung durch nicht berechtigte Personen erkannt werden.

Das Verfahren und seine Handhabung sind in der FRITS-ONLINE-Hilfe beschrieben. Bei Missbrauch (z.B. fingierte Terminbuchungen, einholen von Auskünften ohne sachlichen Grund oder zu Werbezwecken) oder bei mangelnder Sorgfalt bei der Dateneingabe behält sich die Hamburger Friedhöfe -AöR- vor, zusätzlichen Bearbeitungsaufwand zu berechnen oder den Nutzer vom Verfahren auszuschließen.

Bei technischen Problemen, die im Verantwortungsbereich der Hamburger Friedhöfe -AöR- liegen, erhält der Nutzer während der regulären Geschäftszeit Hilfe und Auskunft durch das Referat Informationstechnik. Darüberhinausgehende Leistungen wie allgemeine Hilfe, Schulung, Programmeinrichtung, Zugangsprobleme zum Internet allgemeiner Art, etc. bedürften besonderer Vereinbarungen.

Hamburger Friedhöfe -AöR-, Stand: 10.06.2022